

Niederschrift

**über die 23. Sitzung / 16. Wahlperiode des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt
Burscheid am 24. April 2018**

Sitzungsort: Sitzungssaal im Rathaus, Zimmer 2.41
Höhestraße 7-9, 51399 Burscheid

Sitzungsdauer: 17.31 bis 18.49 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender (AV)

Buttkus

Die Ausschussmitglieder (AM)

Dr. Schepanski

Bublies

Gierse

Röttger

Becker

Aßmann

Müller (stellvertretend für Liebig)

Cremer

Baggeler (stellvertretend für Dogrusöz)

Sattler-Hahl

Weber (stellvertretend für Wirths)

Müller

Von der Verwaltung

Caplan

Berger

Kroschk (stellvertretender Schriftführer)

Gäste

1 Pressevertreter

5 Zuhörer

Entschuldigt fehlen

Machado – Integrationsrat

Stegert – Behindertenbeirat

Im Sande, Seniorenbeirat

Tagesordnung

TOP	Öffentlicher Teil	Drucksachen-Nr.
243.	Beratung der Niederschrift über die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 27.02.2018	
244.	Bebauungsplan Nr. 92 – Eichenplätzchen A: Beschlüsse zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB B: Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB Berichterstatter: Herr Berger	559/16
245.	Bebauungsplan Nr. 96 – Höhestraße Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB Berichterstatter: Herr Berger	560/16
246.	Mitteilungen und Verschiedenes	
247.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	

Nichtöffentlicher Teil

- 248. Mitteilungen und Verschiedenes
- 249. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Öffentlicher Teil

Der Ausschussvorsitzende Buttkus eröffnet die Sitzung um 17.31 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt einleitend fest, dass die Einladung frist- und formgerecht erfolgt ist.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Zu Beginn wird dem im April 2018 verstorbenen ehemaligen Ratsherren und sachkundigen Bürger Alexander „Alex“ Siebel gedacht.

Bei der Einwohnerfragestunde erfolgt keine Wortmeldung.

243. Beratung der Niederschrift über die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 27.02.2018

Es erfolgen keine Wortmeldungen. Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form angenommen.

244. Bebauungsplan Nr. 92 - Eichenplätzchen 522/16
A: Beschlüsse zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung
gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB
B: Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3
Abs. 2 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4
Abs. 2 BauGB
-

AM Becker bedauert, dass die Planungsvariante mit einem Kreisverkehr von Straßen.NRW abgelehnt wird, da diese die verkehrssicherere Variante sei. Die von Straßen.NRW vorgebrachten Argumente können nicht nachvollzogen werden.

AM Baggeler findet die Haltung von Straßen.NRW ebenfalls für nicht nachvollziehbar. Seiner Einschätzung nach wird die Umsetzung des Bebauungsplanes ohne den Bau eines Kreisverkehrs zu einer weiteren Verschärfung der verkehrlichen Situation in diesem Bereich führen.

Beschlüsse

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Burscheid nachstehende Beschlüsse zu fassen:

- A 7: Stellungnahme des Rheinisch-Bergischer Kreis vom 27. August 2015**
A 7.8: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme bezüglich der Einrichtung eines Kreisverkehrs nicht zu folgen.

StEA:
2 Gegenstimmen
1 Enthaltung
10 Fürstimmen

A 10: Stellungnahme Anwohner Eichenplätzchen vom 1. Mai 2014

A 10.1: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme bezüglich der Errichtung eines Kreisverkehrs nicht zu folgen.

StEA:

2 Gegenstimmen

1 Enthaltung

10 Fürstimmen

A 10.2: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Anregung, die Ein- und Ausfahrt ausschließlich über die L 188 zuzulassen, nicht zu folgen.

StEA: einstimmig dafür

A 10.3: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Anregung bezüglich der schallschutzbedingten Drehung des Gebäudes zu folgen.

StEA: einstimmig dafür

A 11: Stellungnahme Anwohner Schledornweg

A 11.2: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme bezüglich der Errichtung eines Kreisverkehrs nicht zu folgen.

StEA:

2 Gegenstimmen

1 Enthaltung

10 Fürstimmen

A 12: Stellungnahme Anliegergemeinschaft Eichenplätzchen 20-36 vom 27. August 2015

A 12.2: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Anregung, die Ein- und Ausfahrt ausschließlich über die L 188 zuzulassen, nicht zu folgen, ansonsten der Stellungnahme aber zu folgen.

StEA: einstimmig dafür

A 12.3: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme bezüglich der Errichtung eines Kreisverkehrs nicht zu folgen.

StEA:

2 Gegenstimmen

1 Enthaltung

10 Fürstimmen

A 20: Antrag der SPD-Fraktion vom 10. Juni 2016

A 20.1: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme bezüglich der Einbeziehung des Knotenpunktes L 188 / L 310 in das Bauvorhaben und damit verbunden der Errichtung eines Kreisverkehrs nicht zu folgen.

StEA:

2 Gegenstimmen

1 Enthaltung

10 Fürstimmen

A 20.2: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme bezüglich der Drehung des Tankstellengebäudes um 180 Grad zu folgen.

StEA: einstimmig dafür

A 20.3: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme zur Errichtung eines Fuß- und Radweges südlich der geplanten Tankstelle zu folgen.

StEA: einstimmig dafür

A 20.4: Der Rat der Stadt Burscheid beschließt, der Stellungnahme zur Regenwasserbehandlung nicht zu folgen.

StEA: einstimmig dafür

B: Beschluss zur Offenlage gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 a Abs. 2 BauGB

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Burscheid nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Burscheid beschließt auf Grundlage des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 92 – Eichenplätzchen die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) sowie Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 a BauGB

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 92 - Eichenplätzchen liegt in der Gemarkung Burscheid, Flur 71 und umfasst die Flurstücke 124 (tlw.), 128 (tlw.) 135, 193, 201, 229, 231, 249 (tlw.) und 250. Das Plangebiet ist der beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen.

Planziel der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 92 - Eichenplätzchen ist die Realisierung einer gemischten Bebauung aus nicht störendem Gewerbe und Wohnnutzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage durchzuführen.

StEA: einstimmig dafür

245. Bebauungsplan Nr. 96 – Höhestraße
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB

560/16

Beschluss

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Burscheid nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Burscheid beschließt gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m § 9 Abs. 2a und § 13 BauGB vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) – in der zurzeit gültigen Fassung – die Aufstellung des Bebauungsplanes 96 – Höhestraße. Auf die Erstellung einer

Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird verzichtet.

Planziel der Bebauungsplanänderung ist die Erhaltung oder Entwicklung des zentralen Versorgungsbereiches Innenstadtzentrum unter Berücksichtigung des Einzelhandelskonzeptes einschließlich der Fortschreibung vom November 2012 als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 96 – Höhestraße – umfasst ein Plangebiet, das in der Gemarkung Burscheid, Fluren 74 und 37 liegt und wie folgt begrenzt wird:

- im Süden durch die Höhestraße
- im Norden durch die Grenze zum Grundstück Flur 37, Flurstück 64 bzw. durch die Rat-Deycks-Straße
- im Osten durch die Griesberger Straße
- im Westen durch die Rat-Deycks-Straße

StEA: einstimmig dafür

246. Mitteilungen und Verschiedenes

a) Bgm. Caplan betr. Ausbau der Schulstraße

Er führt aus, dass im Mai 2018 eine Bürgerbeteiligung stattfinden sollte. Aufgrund von Abstimmungsgesprächen mit der Straßenverkehrsbehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises, die zirka 4-6 Wochen dauern werden, verzögert sich die Bürgerbeteiligung entsprechend.

b) Herr Berger betr. Mobilfunkstandorte in Burscheid

Er berichtet, dass der bestehende Mobilfunkmast auf dem Gelände der Revea in Burscheid-Hilgen durch einen Schleuderbetonmast ersetzt wird. Für einen Schleuderbetonmast wurde sich aufgrund der Platzverhältnisse entschieden.

c) Herr Berger betr. Teilnahme beim Stadtradeln

Herr Berger informiert über die Teilnahme der Stadt Burscheid beim Stadtradeln im Zeitraum vom 10.06.2018 bis 30.06.2018. Jedermann kann sich registrieren und im vorgenannten Zeitraum Kilometer sammeln und im Internet, per App oder auf Papierbögen die Kilometer eintragen. Ziel ist die Förderung des Radverkehrs und die Sensibilisierung dafür, dass das Fahrrad nicht nur in der Freizeit als Verkehrsmittel benutzt werden kann. Bgm. Caplan ergänzt, dass während des Stadtradelns über die App RADar! Mängel an und auf den Burscheider Radwegen gemeldet werden können.

d) Bgm. Caplan und Herr Berger betr. geplanten Mobilstationen

Bgm. Caplan informiert die Ausschussmitglieder über den vom Rheinisch-Bergischen Kreis erarbeiteten Förderantrags im Rahmen des Projektauftrages „Kommunaler Klimaschutz.NRW“. An ÖPNV-Knotenpunkten in zentralen Lagen sollen Angebote (z.B. Fahrradboxen, Park-and-Ride-Parkplätze, Pedelec-Stationen) geschaffen werden, die das Umsteigen auf den öffentlichen Personennahverkehr attraktiver machen sollen. Herr Berger erläutert anhand eines Planes, wie die Mobilstation am Raiffeisenplatz in Burscheid-Hilgen aussehen kann.

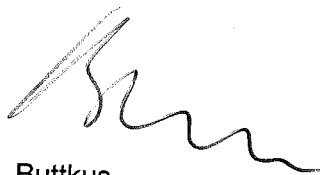
e) Bgm. Caplan betr. Ausbau der Oberen Hauptstraße

Er teilt mit, dass die Submission am 15.05.2018 erfolgen wird. Mit den Arbeiten soll im Juni 2018 begonnen werden.

247. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Es werden keine Anfragen gestellt.

Ende öffentlicher Teil: 18:07 Uhr.



Buttkus
Ausschussvorsitzender

gez. Kroschk
stellvertretender Schriftführer